

Kantersieg zum Auftakt

05.03.2018 von Dietmar (486 mal gelesen) (Kommentare: 0)

1. MANNSCHAFT



KLA Hanau; 17. Spieltag SV Oberdorfelden – SG Marköbel II 6:0 (2:0)

Erstes Punktspiel in 2018 erfolgreich gestaltet.

Die schlechten Platzverhältnisse verhinderten die vollständige Austragung der Spiele in der Kreisliga A Hanau. Die Stadt Hanau hatte bereits am Donnerstag alle Rasen- und Tennenplätze der Stadt für das Wochenende gesperrt. Die restlichen Spiele wurden dann im Laufe des Freitags oder Samstags, nach erneutem Schneefall, von den Vereinen abgesagt. So blieb letztendlich der SVO als einziger Verein der Kreisligen übrig, der seine beiden Meisterschaftsspiele (KLC und KLA) austragen wollte. Das Rasenspielfeld war nach Ansicht der SVO Verantwortlichen diesen beiden Spielen gewachsen und wurden demzufolge auch nicht abgesagt. Das tolle Fußballwetter am Sonntag unterstützte dann die Ansetzung der beiden Spiele.

Mit der zweiten Garnitur der SG Marköbel kam eine Mannschaft zum Rangenberg die im Vorfeld sehr schwer einzuschätzen war. Außerdem war in der vierteljährigen Fußballpause die Vorbereitung auf die restlichen Spiele der Saison 2017/2018 durch die Witterungsverhältnisse sehr eingeschränkt und der Stand der eigenen Mannschaft nicht sicher vorhersehbar. In den drei Vorbereitungsspielen mit einem 3:2 Sieg in Massenheim, einem 1:1 Unentschieden bei Olympia Frankfurt und der knappen Niederlage beim Kreisoberligisten Teutonia Köppern waren alle Varianten im Fußball eingetroffen.

Zum Auftaktspiel der laufenden Meisterschaft im Jahr 2018 musste der SVO verletzungsbedingt auf vier Spieler verzichten. Mit Florian Asmus, Andre Bojahr, Christoph Braun und Dominik Störkel fielen vier Spieler aus, die zum Kader der KLA Mannschaft zählen.

Vor etwa 60 Zuschauern piff Schiedsrichter Jürgen Schulz aus Glashütten auf gut bespielbaren Untergrund die Partie pünktlich um 15:00 Uhr an. Der SVO zeigte von Beginn an wer Hausherr und Tabellenführer ist und drängte Märköbel in die eigene Spielhälfte. In den ersten 15 Spielminuten hatte der SVO bereits drei dicke Torchancen, dabei ein Kopfball an die Querlatte durch Spielführer Michael Fuchs, und ca. 80 % Ballbesitz. Tobias Schildger verpasste dann auch in der 18. Minute den ersten Treffer für den SVO, als er an einer flachen Hereingabe vorbei rutschte. In der 27. Spielminute erwarteten die Zuschauer den ersten Tagestreffer, nachdem Tobias Schildger im Strafraum von Marköbels Torwart Marco Simon

von den Beinen geholt wurde und Schiedsrichter Schulz auf Strafstoß erkannte. Der sonst absolut sichere Elferschütze Daniel Schildger scheiterte aber mit einem schwachen Abschluss und ermöglichte eine Fußabwehr von Torwart Simon. Die einzige Marköbler Torchance der ersten Spielhälfte verzeichnete Marköbels Markus Wagner (Nr.6) in der 29. Spielminute. Aber SVO-Abwehrspieler Sebastian Fröhlich war zur Stelle und trennte Wagner im 16er mit einer Grätsche fair vom Ball. In der 33. Minute scheiterte Marcel Bojahr nach guter Kombi zwischen Tobias Schildger und Daniel Schildger mit seinem Schuss knapp neben das Marköbler Gehäuse. Nur eine Zeigerumdrehung später ein Knaller von Sebastian Fröhlich an die Unterkante der Latte. Den zurück springenden Ball konnte Robar Ramo trotz zweimaligem Versuch nicht im Netz unterbringen. In der 38. Minute führte dann der Dauerbeschuss zum gewünschten Erfolg. Marcel Bojahr konnte seine Eckenhereingabe so genau platzieren das Kapitän Michael Fuchs per Kopfball erfolgreich zum 1:0 einnetzen konnte. In der 44. Minute setzte Robar Ramo einen 30m Freistoß an die Querlatte. Erfolgreicher war er dann, als er in der 45. Minute seinem Mitspieler Ahmad Kaled Bayar die Vorlage zum 2:0 lieferte.

Nur zwei Minuten benötigte der SVO in der zweiten Spielhälfte um abermals erfolgreich zu sein und auf 3:0 zu erhöhen. Torschütze wiederum „Sindi“ Bayar mit Kopfballtreffer nach Freistoßhereingabe von Robar Ramo. Nach dem dritten Treffer zog sich Marköbel immer weiter zurück, stand sehr tief und versuchte dadurch weitere Treffer zu verhindern. Es entwickelte sich „Einbahnstraßenfußball“ bei der Marköbel kaum noch in der Lage war die eigene Spielhälfte zu verlassen. Die aufgerückten SVO-Außenverteidiger Pascal Schlatter und Sebastian Fröhlich sorgten für zusätzlichen Druck über die Außenpositionen und somit war der nächste Treffer bereits vorprogrammiert.

57. Minute: Daniel Schildgers 25 m Schuss wird von Torwart Simon pariert.

60. Minute: Marc Cillis zieht mit dem schwächeren linken Fuß ab und scheidert knapp

61. Minute: schöne Ballstafette zwischen Michael Fuchs, Tobias Schildger und Roba Ramo zu Marcel Bojahr der dann abschließt.

63. Minute: der aufgerückte Pascal Schlatter zieht ab, Torwart Simon klärt zur Ecke. Die Eckenhereingabe von Robar landete am Außennetz.

65. Minute: Die Eckenhereingabe von Marcel Bojahr landete auf der Querlatte.

67. Minute: Foul an Sebastian Fröhlich auf der rechten Seite im 16er. Schiedsrichter Schulz weist auf den Punkt.

68. Minute: Pascall Schlatter tritt an und verwandelt flach ins linke Toreck zum 4:0.

75. Minute: 5:0 Verantwortlich dafür SVO Rekordtorschütze Marc Cillis mit seinem 15. Saisontreffer.

80. Minute: nach gutem Anspiel von Daniel Schildger verpasst Robar Ramo freistehend das 6:0

82. Minute: Eckenhereingabe von Robar Ramo, Abwehr durch Torwart Simon, der aufgerückte Abwehrspieler Collin Cillis verpasst die Chance mit dem abprallenden Ball.

83. Minute: das 6:0 durch Sindi Bayar mit seinem dritten Tagestreffer, als er einen abgewehrten Ball von Torwart Simon über die Torlinie drückt.

Dies war dann auch das Endergebnis nach 91. gespielten Minuten.

Das Ergebnis hätte leicht höher ausfallen können (müssen) wenn der Abschluss noch konsequenter

gesucht worden wäre und die sich bietenden Chancen vor dem Tor etwas abgeklärter genutzt worden wären.

Nach 17 Spieltagen bleibt der SVO Tabellenführer der Kreisliga A Hanau. Mit 62 erzielten Treffern, den meisten der Liga, bei 22 Gegentoren und 41 Punkten sind die Aussichten auf einen der vorderen Plätze sehr gut. In 17 Partien (von 28) wurden 13 Siege erzielt, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen.

Am kommenden Sonntag spielt die KLC Mannschaft des SVO beim Nachbarn in Niederdorfelden.

Die erste Mannschaft (KLA) muss zum Auswärtsspiel in Hanau-Wolfgang antreten. Der Tabellenachte hat in 14 Spielen 23 Punkte erreicht. Mit einem Torverhältnis von 49:24 Toren ein beachtliches Ergebnis. Mit nur 24 Gegentreffern haben die Wolfgänger das fünfbeste Ergebnis der Liga. Also eine starke Defensive mit einem guten Torhüter.

[Startseite www.SVOFussball.de](http://www.SVOFussball.de)

4,8/5 Bälle (5 Stimmen)

Einen Kommentar schreiben